



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1863**

CX. Gebrüder von Jeetze quittieren das Kloster Arendsee wegen gezahlter  
Kaufgelder für Hebungen aus Neulingen, am 6. August 1367.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](#)

an holte, an weyden, wo wy dat ghehat hebben vnd scolen vs io dat stücke ghelden vor achte mark stendal. fuluers vnde wy vnde vse rechte eruen scolen vnde wylle des kopes vnde des ghudes en rechte ware wesen, wor vnde wapne se des Bedoruen vnde scolen se entledēghen van allerleye recchter ansprake bynnen vyrteyn nachten, wenne wy darvme manet werden. Dat loue wy vor vs vnde vor vse rechten eruen vnde vse eruen mit vs mit ener samenden hant in dessen bryue hern ludegere vamme kampe, deme prouefte, eder wy dar proueft were vnde der priorynne, dar to deme meynen Conuente vnde deme, dy dessen Bryf heft van des Conuentes weghen. Vnd wy vorbenomeden van gedze scolen vnde wylle en dat gut beholden to gute in leneschen weren, also langhe, wanne se dat van vs eschen, vnde se dar nene not mer vmmme lyden scolen. Weret, dat vser wellk af ginghe binnen desser tyd, so scolde wy andern, de se leuendich bleuen, also gud enen in de stede hatten (setten?) bynnen vyrteyn nachten, wenne wy dar vmmme manet werden van des Conuentes weghen, de vs like louede dede vnde hylde, also wy in dessem bryue louet hebben. Weret, dat wy vnd vse rechte eruen des nicht en deden, watte scaden des de vrouwen vnd dat godehus nemen, den scolde we draghen vnde liden vnde vse eruen, sunder allerleye hulperede vnde wedder sprake. Dat loue wy en truwen to holdende mit ener samenden hant, aue genigherleye arghelist, den wy hyr vor ghelouet hebben. Tughe desser dingh synt albert van aluenfleue vnde hinrik van Ronstede. Desse bref de is gegeheuen na godes bort drutteynhundert Jare, in deme ses vnde Sesteghesten Jare, in deme hilghen auende to Pinghesten.

Aus Walter's Gesch. des Geschl. v. Jeeze. S. 126. 127.

CX. Gebrüder von Jeeze quittieren das Kloster Arendsee wegen gezahlter Kaufgelder für  
Hebungen aus Neulingen, am 6. August 1367.

Wy hans vnde Claus vnde kone, Brodere, gheheten van yetze, bekennen openbare vnder vsen Ingefeghelen, dat her Ludeger van me kampe, Prouest to der Arnesse, heft betalet vseme broder hanse, henninges kinde, def hans, vse Broder, eyn vormunder is van des godeshuses weghene to dem arnesse alle dat, dat se hadden an deme dorpe to Neylinghe genfliken vnde albetalet vnde ghulden heft vnde dat godehus en scal neyne not lidien van orer weghene oder ansprake. Dat loue wy Brodere vnde vse eruen hir vorbenomet en truwen myd eyner samepden hant in desseme bryue dem Proueste vnde dem meynen Conuente to dem Arnesse oder deme, de dessen bref van orer weghene heft. Desse bref de it ghegheuen na godes bort drutteynhundert Jar, in deme seuen vnde Sesteghesten Jare, in sunte Sixten daghe.

Aus Walter's Gesch. des Geschl. v. Jeeze. S. 127. 128.